



CDU

Fraktion

im Rat der Stadt Bochum

Herrn Oberbürgermeister
Thomas Eiskirch

14. März 2023

Antrag zur Sitzung des Rates am 30. März 2023

Neue Trassenfindung für den Radschnellweg 1 (RS 1)

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Trassenführung durch die Innenstadt aufzugeben und nach einer neuen Trasse südlich oder nördlich zu suchen und den RS 1 mit einem eigenen Radschnellweg an die Innenstadt anzubinden.

Damit wird aus der Beschlussvorlage (20220116) „Ergebnisse der Trassensuche und Vorzugsvarianten für den RS 1 in der Bochumer Innenstadt“, beschlossen im Ausschuss für Mobilität und Infrastruktur am 09.03.2022, folgender Passus aufgehoben:

„Der Vorzugsvariante „Kreuzungsfreie Strecke südlich der DB“ für den RS 1 in der Bochumer Innenstadt wird zugestimmt.

Sind bei den Gesprächen mit der DB keine positiven Ergebnisse zu den Flächen der DB am S-Bahnhof Ehrenfeld bis zur Friederika-Bahn absehbar, wird die Variante ohne die Flächen der DB umgesetzt.“

Begründung:

Die CDU-Fraktion bedauert, dass die geplante Streckenführung des RS1 zwischen Bessemer Straße und Hermannshöhe nicht entlang der Bahntrasse realisiert werden kann.

Die Radfahrer hätten über die Bahnflächen eine attraktive, kreuzungsfreie Streckenführung ohne größere Höhenunterschiede erhalten.

Die nun zur Umsetzung anstehende Streckenführung durch schmale Wohnstraßen und eine nicht kreuzungsfreie Querung der Königsallee ist für alle Beteiligten nicht zufriedenstellend. Es wird zu Konflikten zwischen Anwohnern, Radfahrern, Fußgängern und Lieferverkehr kommen. Es entstehen bei dieser Trassenführung erhebliche Fahrzeitverluste für den Radverkehr durch die engen Straßen als auch an der Kreuzung Königsallee, auch bei einer möglichen Vorrangschaltung. Es wird eine gravierende Minderung der Leistungsfähigkeit der Kreuzung für den MIV und den ÖPNV entstehen. Daraus folgt eine eingeschränkte Verkehrssicherheit für alle Verkehrsarten.

Dies entspricht nicht den Kriterien zum Bau eines Radschnellweges

Eine weitere Begründung erfolgt ggf. mündlich.

Dr. Stefan Jox
Ratsmitglied